

# Wilhelm-Löhe-Schule

## Evangelische kooperative Gesamtschule

### 1. Elternbrief im Schuljahr 2010/11



Mittwoch, 13. Oktober 2010

Liebe Eltern,

im nicht mehr ganz so neuen Schuljahr 2010/ 2011 heiÙe ich Sie alle herzlich willkommen; und wie üblich erhalten Sie mit dem 1. Elternbrief die wichtigsten Informationen zum Ablauf des Schuljahres und des Schulalltags. – Dieses Schuljahr wird für die größte unserer Teilschulen, das Gymnasium, eine besondere Herausforderung darstellen: Von Mitte März bis Mitte Juni 2011 wird der sog. doppelte Abiturjahrgang auch einer „doppelten Abiturprüfung“ unterzogen. Ich bin mir sicher, dass wir in gemeinsamer Anstrengung auch diese Herausforderung meistern werden. Dennoch bitte ich um Verständnis, dass wir als Gesamtschule da und dort Kompromisse machen müssen, um unsere beiden Jahrgangstufen 12 und 13 gut vorbereitet Anfang Mai bzw. Ende Juni 2011 entlassen zu können. Dem Terminplan können Sie entnehmen, dass trotz allem zahlreiche Aktivitäten und Attraktionen wie gehabt stattfinden werden. Ich möchte Sie und Ihre Familien schon jetzt zu den Konzerten, zu Theateraufführungen, zu sonstigen Präsentationen wie natürlich auch zur Löhe-Weihnacht herzlich einladen!

#### **Baumaßnahmen und Renovierungen**

Die **Renovierungsmaßnahmen** in unserem Schulhaus machen Fortschritte. In den großen Ferien wurde eine unserer Schulküchen generalsaniert; ab dem 11. Oktober steht sie für den Unterricht wieder zur Verfügung. Ebenso wurde in den Sommerferien begonnen, drei Toiletteneinheiten im Erdgeschoss zu renovieren. Nach dem Abschluss dieser Baumaßnahmen werden die nächsten drei Einheiten in Angriff genommen. Bis zum Jahr 2012 werden sämtliche Toilettenanlagen in unserem Schulhaus in neuem Glanz erstrahlen. Wir wissen, dass unsere Schülerinnen und Schüler froh darüber sind. Bitte sprechen Sie auch zuhause über dieses Thema, und ermahnen Sie Ihre Kinder, aufmerksam und angemessen mit diesen wichtigen Örtlichkeiten umzugehen, damit unsere Renovierungsmaßnahmen möglichst lange sichtbar bleiben.

Die bereits angekündigte Neustrukturierung und Komplettsanierung der **naturwissenschaftlichen Arbeitsräume** ist ebenfalls in Planung; nach dem gegenwärtigen Stand können wir damit rechnen, nach Abschluss aller Abiturprüfungen im Juni 2011 mit den Arbeiten zu beginnen. Schon jetzt darf ich Sie um Verständnis dafür bitten, dass für ca. ein halbes Jahr zunächst in den Fächern Chemie und Biologie der Unterricht in den Klassenräumen stattfinden müssen. Nach dem Abschluss des Umbaus und der Neuinstallation in diesem Bereich werden auch die Physikräume einer grundlegenden Neustrukturierung unterzogen. In diesem Zusammenhang wird endlich auch unsere Hauptschule wieder einen modernen naturwissenschaftlichen Arbeitsraum erhalten.

#### **Neues Schulgeld ab August 2011**

Nach intensiven und ausführlichen Diskussionen, auch in allen Gremien der Schule, sah sich der Schulausschuss in seiner letzten Sitzung Anfang Oktober veranlasst, folgenden Beschluss zu fassen: *Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen sowie des besonderen Renovierungs- und Restrukturierungsbedarfs an der Wilhelm-Löhe-Schule in den kommenden Jahren bei unveränderter Förderungspraxis durch den Freistaat Bayern muss das von den Eltern für den Unterhalt der Schule beizutragende Schulgeld künftig angehoben werden. Das Schulgeld wird mit Wirkung vom 01. August 2011 auf 70,00 € monatlich angehoben; ab dem 3. Kind wird auf Antrag der Familie ein monatliches Schulgeld von 35,00 € erhoben. – Vom Schulgeld auf Antrag befreite Familien entrichten in Zukunft weiterhin Schulgebühr, aber in Höhe von 70,00 € jährlich (bisher 50,-- Euro).*

Für die notwendigen Maßnahmen in unserem Schulhaus (s.o.) ist damit die notwendige Planungssicherheit gegeben. Wir können so ebenfalls die zukunftsorientierte Weiterentwicklung unserer Schule in vielen Bereichen

in den Blick nehmen. Das gilt z.B. für die forcierte Ausstattung der Klassenräume mit modernen Medien (Beamer, Laptop etc.); aber auch für die Gestaltung des *Lebensraums Schule*.

### Lebensraum Schule

Was die innere Entwicklung unserer Schule angeht, werden wir uns in diesem Schuljahr auf das Thema **Lebensraum Schule – Lebensräume in der Schule öffnen und gestalten** konzentrieren. Zum Auftakt wird das Gesamtkollegium unserer Schule bei einem Pädagogischen Halbtage am 27. Oktober 2010 zu diesem Thema beraten und Vorschläge entwickeln. Natürlich wird in der Folge dann mit den Vertretern unserer Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern besprochen werden, welche Maßnahmen wie und wann umgesetzt werden können.

Wir stellen uns vor, dass wir im Laufe der nächsten zwei Jahre die vielen Elemente von Ganztagschule und Ganztagsunterricht, die bereits jetzt existieren, konzeptionell zusammenfassen und neu gestalten werden. Am Ende dieses Prozesses sollte für uns alle deutlich werden, dass die Wilhelm-Löhe-Gesamtschule eine **offene Ganztagschule** ist, welche die zahlreichen Bedürfnisse der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie ihrer Eltern bedenkt.

### Schulparlament

Zu einer Schule unseren Charakters und unserer Größenordnung gehört ebenfalls, dass sie über angemessene Gremien der Mitwirkung und Mitgestaltung von Seiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Eltern und der Schülerschaft verfügt. Das *Schulforum*, welches zu diesem Zweck vor einigen Jahren einmal ins Leben gerufen worden ist, hat diese Aufgabe leider in den vergangenen Jahren nicht erfüllen können; es war zu wenig repräsentativ zusammengesetzt und es hatte keine verbrieften Mitentscheidungs- und Mitgestaltungsrechte. Vor diesem Hintergrund ist die Idee entstanden und in zahlreichen Gesprächen mit Vertretern der unterschiedlichen Gruppen unserer Schulfamilie erörtert worden, ein **Schulparlament der Wilhelm-Löhe-Schule** zu schaffen.

Im Moment wird diese Idee in den verschiedenen Gremien unserer Schulgemeinschaft diskutiert. Ich hoffe, dass wir uns bis zum Ende des Schuljahres 2010/2011 darüber einig geworden sind, dass und wie wir ein solches Schulparlament gestalten wollen. Ebenfalls hoffe ich, dass auch der Schulausschuss der Dekanatsynode der Evang. Luth. Kirche Nürnberg (unser Schulträger) diesem Projekt zustimmen wird. Wir würden mit dem Schulparlament der Löhe-Schule nicht nur schulintern ein Zeichen setzen, dass uns wichtig ist, was Schüler, Eltern und Mitarbeiter zur weiteren Entwicklung unserer Schule beitragen wollen; wir würden auch in der lokalen und regionalen Bildungslandschaft signalisieren, dass wir es mit Mitwirkung und Mitbestimmung ernst meinen. Den gegenwärtigen Stand der Überlegungen können Sie sich bei Interesse gern über das Sekretariat des Gesamtschulleiters in Druck- oder Email-Version besorgen.

### Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

In einem Elternbrief können wir normalerweise neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem großen System nicht alle ausführlich und namentlich vorstellen. In diesem Jahr wollen wir freilich eine Ausnahme machen: Herr Rektor **Andreas Schramm** ist seit Schuljahresbeginn der neue Leiter unserer Hauptschule. Bevor er zu uns kam, war er lange Jahre Lehrer an der Georg-Holzbauer-Schule an der Saarbrücker Straße, danach Konrektor an der Hauptschule Schloßleinsgasse. Vor dem Wechsel an die Löhe-Schule war er Schulleiter der privaten griechischen Volksschule (mit 3 Standorten) in Nürnberg. Wir freuen uns, dass wir mit ihm einen erfahrenen und kompetenten Nachfolger für die Leitung unserer Hauptschule gefunden haben. – Ebenfalls besonders vorstellen möchten wir Frau Dipl. Soz. Päd. **Christine Biemann-Hubert**, die ab September 2010 das Team unseres Beratungszentrums verstärkt; sie übernimmt die Leitung der Mittagsbetreuung / Hausaufgabenbetreuung unserer Grundschule sowie das Aufgabenfeld *Vertiefte Berufsorientierung* in der Hauptschule.

Alle neuen Kolleginnen und Kollegen können Sie anlässlich unseres **Mitarbeitergottesdienstes am 14. Oktober 2010, 18.00 Uhr**, in der Johanniskirche kennen lernen. Unser Stadtdekan Michael Bammessel und unsere Schultheologin Ute Wania-Olbrich werden gemeinsam diesen Gottesdienst vorbereiten und gestalten um zu zeigen, dass wir eine berufliche und eine geistige Gemeinschaft sind und sein wollen. Auch in unserem Berufsalltag sind wir aufgerufen, Gottes Liebe und Fürsorge zu bezeugen, sie glaubwürdig zu leben und erlebbar zu machen.

### Internationale Kooperation

Im Herbst 2010 werden wir Kolleginnen und Kollegen aus Ungarn gleich mehrfach in unserer Schule begrüßen können. Zunächst werden zwei Kolleginnen unserer Partnerschule, dem Evangelikus Gimnasium Budapest, für eine Woche zu Gast sein. Darüber hinaus wird eine Lehrerin, vermittelt über den Pädagogischen Austauschdienst und die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, für vier Wochen in unserer Schule weilen. Es ist mir ein besonderes Anliegen, immer wieder zu betonen, dass Bildung und Erziehung im 21. Jahrhundert eine sein muss, die unsere Schülerinnen und Schüler auf **internationale Kontakte und Kooperation**, auf ein

Arbeiten und Leben in der globalisierten Welt vorbereitet. Selbst wenn uns manche Aspekte der Globalisierung aus guten Gründen missfallen, so kann es keineswegs eine Alternative sein die Augen zu verschließen und sich zurückzuziehen. Insofern werden wir auch in diesem Schuljahr daran arbeiten, die Kontakte zu unseren Partnerschulen in Großbritannien, Frankreich und Ungarn auszubauen und neue Partner in Spanien, der Türkei und vielleicht auch in Fernost zu gewinnen.

### Elternbeiräte und Klassenelternsprecher

Wie üblich liegt dem Elternbrief die aktuelle Liste der **Elternbeiräte und Klassenelternsprecher** bei. Ihnen allen – denen, die neu auf der Liste auftauchen ebenso wie denen, die schon seit Jahren dort verzeichnet sind – ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, sich in und für unsere Schulfamilie zu engagieren. Herzlichen Glückwunsch Ihnen allen zur Wahl – und unserer Schule für Ihre Bereitschaft und für Ihr (künftig) jahrelanges Mitwirken! So sind wir dankbar, dass der Gesamtelternbeirat viele bekannte Gesichter zeigt; Dank und Glückwunsch auch Ihnen, besonders Herrn Gerhard Oswald, der auch im kommenden Jahr als Vorsitzender des GEB Ihren Wünschen und Anliegen seine Stimme verleihen wird.

### Verkehrssituation vor der Schule

Obleich wir schon oft darüber gesprochen und geschrieben haben: Die Sicherheit im Verkehr, vor allem in der Zeit vor Schulbeginn ist nicht so gut, wie wir es wünschten. Zu viele unserer Eltern kommen morgens in Eile, parken oder halten an irgendeinem „freien Fleck“, müssen sich bei der Weiterfahrt beeilen, Und viel zu viele unserer Schülerinnen und Schüler überqueren auf ihrem Schulweg die Straßen ohne auf den Verkehr oder die Ampelanlagen zu achten. Ich möchte Sie daher eindringlich bitten: Gehen Sie mit gutem Beispiel voran, sprechen Sie mit Ihren jüngeren und älteren Kindern. Unser künftiges *Schulparlament* wird sich mit diesem Problemfeld beschäftigen müssen, **Regeln und Maßnahmen beschließen, um die Sicherheit zu erhöhen.**

### Neuer Sportraum

Dank der Unterstützung der Fa. *City-Fitness* konnte unsere Schule einen **neuen Fitness-Raum** einrichten. Diesen neuen Sportraum werden wir am **30. November** offiziell seiner Bestimmung übergeben. Wir werden ihn vor allem im offenen Sport- und Ganztagsbereich anbieten und nutzen – und dazu auch bereits die Ergebnisse des Pädagogischen Halbtags am 27. Oktober. 2010 berücksichtigen.

### Aufführung der Theatergruppe der Unterstufe

Am Donnerstag, dem 11. November 2010, sind Sie herzlich zur Aufführung der **Theatergruppe der Unterstufe** um 19.00 Uhr in die Aula der WLS eingeladen. In der humorvollen Märchencollage „Best of Grimms (frei nach Beate Rüter)“ versuchen die Gebrüder Grimm mit viel Witz, aber wenig Geld ihre gesammelten Märchen auf die Bühne zu bringen. Dass dies nicht immer reibungslos klappt, sei an dieser Stelle schon verraten.

### Aktuelles aus dem Beratungszentrum

Frau Biemann-Hubert, Diplom-Sozialpädagogin (FH), hat die Leitung der Mittagsbetreuung der Grundschule übernommen und ist für die vertiefte Berufsorientierung zuständig. Sie erreichen Frau Biemann-Hubert telefonisch unter 0911/ 2708293 (nachmittags), über das Eingangssekretariat sowie per Mail über **biemann-hubert@loehe-schule.de**.

- Die Eltern der Kinder, die in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung sind, werden ganz herzlich zu einem Elternabend am Montag, 15. November 2010 um 19 Uhr in die Mensa im Neubau eingeladen. Das Team der Mittagsbetreuung möchte Sie gerne über Neuerungen informieren und Ihnen die Gelegenheit geben, Fragen zu stellen und Anregungen mitzugeben.
- „bevor es knallt – Mobbing und Gewalt unter Kindern und Jugendlichen“. Diese Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 10. November 2010 um 19 Uhr in die Mensa im Neubau für Eltern und Lehrkräfte statt. Fr. Carolin Auner vom Caritas-Pirckheimer-Haus in Nürnberg wird dabei auf Ursachen und Handlungsansätze für Schule und Jugendarbeit eingehen.
- Im Internet unter [www.loehe-schule.de](http://www.loehe-schule.de) können Sie unter der Rubrik Beratungszentrum aktuelle Termine einsehen. Es ergeht eine herzliche Einladung, einen der beiden Elternarbeitskreise, **AK Integration** oder **AK Mobbing**, in diesem Schuljahr zu besuchen.

### Skifreizeit Hochfügen in den Faschingsferien statt zu Ostern

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder eine Skifreizeit für die 9. –13. Klassen in Hochfügen an. Weil Ostern 2011 auf einen sehr späten Termin fällt, findet unsere bekannte Osterfreizeit dieses Mal bereits in den Faschingsferien (6. – 11. März. 2011) statt. Der Preis für Fahrt, Vollpension und 5-Tagesskipass beträgt voraussichtlich etwa 360 €. Anmeldeformulare liegen ab November im Eingangssekretariat aus. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Batz oder Frau Seifert. Die Freizeit in **Gerlos** für die 5. – 7. Klassen findet wie gewohnt in den Osterferien statt.

### **Parkplatz-Aktion des AK Menschen**

Während der Samstage in der Adventszeit werden die Schülerinnen und Schüler sowie die Kollegen des AK Menschen wieder ihre traditionelle Parkplatz-Aktion anbieten: Gegen eine Spende können Sie, Ihre Freunde und Kollegen, Nachbarn, Verwandten etc. kostengünstig und sehr nah an der Altstadt parken. Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit reichlich Gebrauch! Wie immer wird ein soziales Projekt in unserem Umfeld von dem Spendenaufkommen unterstützt.

### **Tag der offenen Tür am Samstag, 29. Januar 2011**

Bereits jetzt können Sie – so Sie in Ihrem Umfeld nach Terminen, Aufnahmemöglichkeiten etc. an unserer Schule gefragt werden – den Tag der offenen Tür am 29. Januar 2011, 9 bis 13 Uhr, bekannt machen. Wie immer besteht die Gelegenheit, mit den Kindern die Schule kennen zu lernen sowie vielfältige Informations- und Beratungsgespräche zu führen. Die Details sowie die **Informationen zum Aufnahmeverfahren** werden Sie zeitnah auch auf unserer homepage [www.loehe-schule.de](http://www.loehe-schule.de) finden.

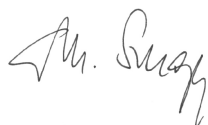
### **Hinweise der Verwaltung zum Schulgeldeinzug**

Da immer wieder Eltern Bescheinigungen der Schule über geleistete Zahlungen für Schulgeld oder Betreuungsgebühren anfordern, möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wir derartige Bescheinigungen wegen des hohen Verwaltungsaufwands grundsätzlich nicht ausstellen können. Bitte verwenden Sie als **Nachweis gegenüber Ämtern und Behörden Kopien Ihrer entsprechenden Kontoauszüge** sowie des Schulvertrages.

Wie Sie wissen, werden Schulgeld, Betreuungs- und Wahlkursgebühren **ausschließlich per Lastschrift** eingezogen. Bitte teilen Sie uns daher Änderungen Ihrer Bankverbindung unverzüglich mit. Um unnötige Kosten zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, in allen Fällen, in denen Unstimmigkeiten bestehen, zuerst mit der Verwaltung Kontakt aufzunehmen.

Bei Gefahr der Abweisung von Lastschrifteinzügen durch Ihre Bank nehmen Sie bitte möglichst bereits im Vorfeld mit uns Kontakt auf, damit für diese Fälle eine Lösung gefunden werden kann. Ihre Ansprechpartnerinnen sind Frau Görlich (Betreuungsgebühren, fällig jeweils am 15. eines Monats) bzw. Frau Middelsdorf (Schulgeld, fällig jeweils am 1. eines Monats; Wahlkursgebühren, fällig Mitte November und Mitte Mai).

Ihr



OSTD i.K. Michael Schopp  
Gesamtschulleiter

**Löhe Weihnacht: Herzliche Bitte!**

Liebe Eltern,



unser langjähriges Bastelstand-Team steht uns aus beruflichen Gründen leider nur noch in diesem Jahr zur Verfügung. Deshalb suchen wir dringend Eltern, die diese Aufgabe künftig übernehmen wollen. Sie könnten sich in diesem Jahr einarbeiten und im nächsten Jahr dann den Bastelabend eigenverantwortlich übernehmen.

Er besteht aus zwei Bereichen:

Zum einen geht es um allgemeine von Eltern herbeigebrachte Bastelspenden, die durch das Team preislich ausgezeichnet und verkauft werden, und um die Verwaltung und das erneute Anbieten von Restbeständen aus dem Vorjahr.

Zum anderen wurden bislang Eltern/Schüler-Bastelnachmittage durchgeführt und die dabei entstandenen „Produkte“ ebenfalls verkauft. Dieser Bereich kann aber auch entfallen, falls sich keine Eltern hierfür melden sollten.

Nähere Auskünfte können Sie gerne bei Frau Schweitzer vom Bastelteam (Tel: 0911/794834) oder bei Christoph Müller von der Gesamtorganisation (Tel: 0911/765366, abends) einholen. Für die Weiterführung dieses zentralen Bereichs unserer traditionellen Löhe-Weihnacht sind wir auf Ihre Mitarbeit, liebe

Eltern, angewiesen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich hierfür Eltern gewinnen ließen. Die Löhe-Weihnacht unterstützt jährlich ein regionales oder internationales Sozialprojekt, vorrangig für Schüler und Jugendliche.

Ihr Christoph Müller

**Übersicht über die beiliegenden Informationen:**

1. Sprechstundenplan für das Schuljahr 2010/2011
2. Übersicht über die Klassenelternsprecher und Elternbeiräte
3. Terminplan für das 1. Schulhalbjahr 2010

Bitte abtrennen und bis zum 20.10.2010 wieder zurückgeben, bzw. in den Klassen 1 - 7 im Hausaufgabenheft Empfang bestätigen!

Die 1. Elterninformation im Schuljahr 10/11 vom 13. Oktober 2010, habe(n) ich/wir erhalten.

Name der Schülerin/des Schülers.....Klasse.....

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Eltern bzw. Sorgeberechtigten

**Sprechstundenliste 2010 / 2011**

Name	Vorname	Unterricht in					Sprechstunde:	
		GS	HS	RS	Gym	FOS	Tag	Stunde
Aichinger	Annemarie		X				Donnerstag	08.45 - 09.30
Back	Hartmut		X				Montag	11.30 - 12.15
Balfanz	Jürgen		X				Mittwoch	10.35 - 11.20
Bartsch	Sigrid			X			Dienstag	10.35 - 11.20
Batz	Peter				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Bauer	Renate		X				Montag	13.15 - 14.00
Baumann	Herbert		X				Montag	10.35 - 11.20
Bebenek	Michael				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Bender-Schmidt	Hannelore				X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Bernecker	Jochen			X			Montag	08.00 - 08.45
Berwind	Tanja				X		Dienstag	11.30 - 12.15
Biller	Thomas			X			Donnerstag	09.50 - 10.35
Blos	Ernst			X	X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Blum	Susanne				X		Mittwoch	10.35 - 11.20
Blum-Frenz	Christa				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Böhm	Wolfgang				X	X	Dienstag	08.00 - 08.45
Brandmeier	Ulrike			X			Donnerstag	10.35 - 11.20
Branse	Heike		X				Freitag	08.45 - 09.30
Bräuer	Knut				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Breitenbach	Gabriele				X		Dienstag	08.45 - 09.30
Brunn	Volker			X			Mittwoch	08.00 - 08.45
Chrambach	Agnes				X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Christl	Brigitte				X		Donnerstag	10.35 - 11.20
Collet	Susanne	X					nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Degel	Jutta				X		Mittwoch	08.45 - 09.30
Deinzer	Roland				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Dietweger	Bernd				X	X	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Döhler	Tanja				X	X	Montag	13.15 - 14.00
Dörfler Dr. phil.	Walter				X		Freitag	08.45 - 09.30
Dorsch	Silvia			X			Mittwoch	11.30 - 12.15
Dörsch	Nicole			X			Dienstag	09.50 - 10.35

Dreykorn	Christina	X					Montag	08.45 - 09.30
Dummert	Martin				X		Dienstag	08.45 - 09.30
Eckstein	Renate				X		Freitag	09.50 - 10.35
Ehrlich	Wiltrud				X		Donnerstag	11.30 - 12.15
Engel	Harald				X		Dienstag	14.00 - 14.45
Ernstberger	Anni			X			Donnerstag	11.30 - 12.15
Ertingshausen	Kerstin			X			Mittwoch	10.35 - 11.20
Feldmann	Rahel	X					Montag	12.15 - 13.00
Fellenzer	Peter			X		X	Freitag	09.50 - 10.35
Fellmann	Bernd	X	X	X	X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Feyerlein	Cornelia				X		Dienstag	10.00 - 10.35
Fischer	Martina	X	X				Dienstag	08.00 - 08.45
Forget	Pascale			X			Mittwoch	08.00 - 08.45
Frank	Magdalena			X	X		Donnerstag	11.30 - 12.15
Geier	Jutta		X				Donnerstag	10.35 - 11.20
Gentner	Achim				X		Montag	12.15 - 13.00
Gieck	Hubertus				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Gómez de Olea Mendaro	Lourdes				X		Dienstag	11.30 - 12.15
Gräbner	Christine				X		Dienstag	10.35 - 11.20
Haffner	Inge				X		Freitag	12.15 - 13.00
Halamek	Gudrun	X	X				Mittwoch	10.35 - 11.20
Hauser	Kathrin		X				Mittwoch	11.30 - 12.15
Höfs-Fellmann	Gabriele	X					Freitag	11.30 - 12.15
Huß-Metzger	Gudrun	X					nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Hüttinger	Karin	X		X			Dienstag	08.00 - 08.45
Jähnichen von	Angelica			X			Mittwoch	09.50 - 10.35
Jungkunz	Manuela				X		Montag	08.45 - 09.30
Kaiser	Dagmar			X			Dienstag	08.45 - 09.30
Karl-Schmidt	Barbara			X			Montag	10.35 - 11.20
Katzer	Claudia	X					Freitag	10.35 - 11.20
Katzer	Walter				X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Kaulich	Iris			X			nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Kemmler Dr.	Wolfgang				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Kleeberger	Reiner				X		Montag	10.35 - 11.20

Kleiber	Brigitte				X		Mittwoch	10.35 - 11.20
Knieling	Ute				X		Donnerstag	09.50 - 10.35
Koch	Barbara		X				Dienstag	10.35 - 11.20
Köhler	Ursula				X		Freitag	11.30 - 12.15
Lehnerer	Carl-Michael			X			Donnerstag	09.50 - 10.35
Leipziger Dr.	Ursula				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Lenzen	Susanne				X		Dienstag	11.30 - 12.15
Leppert	Christina		X				Dienstag	10.35 - 11.20
Löhe	Georg				X		Dienstag	11.30 - 12.15
Lomb	Tanja		X				Montag	09.50 - 10.35
Lutz	Oskar			X			nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Macht	Martina				X	X	Donnerstag	11.30 - 12.15
Mandel	Oliver				X		Donnerstag	11.30 - 12.15
Mehl-Maderholz	Ruth				X		Mittwoch	10.35 - 11.20
Metzner	Moritz				X		Montag	09.50 - 10.35
Meyer	Eduard	X					Mittwoch	09.50 - 10.35
Michaelis	Gerit		X				nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Müller	Andreas				X		Montag	12.15 - 13.00
Müller	Christoph				X		Dienstag	12.15 - 13.00
Müller	Gerhard		X				Donnerstag	09.50 - 10.35
Müller	Gerwin			X			Dienstag	10.35 - 11.20
Müller	Marion				X		Donnerstag	09.50 - 10.35
Müller-Mück	Ingeborg				X		Freitag	10.35 - 11.20
Narr	Markus			X			Donnerstag	10.35 - 11.20
Nentwich	Friedbert				X	X	Freitag	11.30 - 12.15
Neuhof	Christine			X			Freitag	11.30 - 12.15
Nieto Fernandez	Cristina				X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Nöth	Bettina						nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Obermüller	Martin			X	X		Dienstag	13.15 - 14.00
Papa	Alexandra	X					nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pastuszyk	Martina			X	X	X	Freitag	10.35 - 11.20
Pflaum	Irmtraud	X					Mittwoch	10.35 - 11.20
Pförtner-Kibel	Margarete				X		Montag	10.35 - 11.20
Ponnath	Karin				X		Mittwoch	09.50 - 10.35

Raith	Winfried				X		Montag	09.50 - 10.35
Raps	Ulrike		X				Dienstag	08.45 - 09.30
Reichelsdorfer	Irene				X		nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Rentschler	Margit		X				Freitag	08.45 - 09.30
Roßbach	Knut				X		Montag	10.35 - 11.20
Sander-Schurbaum	Catrin	X					Mittwoch	09.50 - 10.35
Saugeon	Renate				X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Scheiderer	Katrin		X				Freitag	10.35 - 11.20
Schibalsky	Jutta		X				Donnerstag	11.30 - 12.15
Schicketanz	Alexandra				X		Freitag	09.50 - 10.35
Schlaht	Dieter		X				Donnerstag	09.50 - 10.35
Schmid	Heinz				X		Mittwoch	09.50 - 10.35
Schmid	Ingrid				X		Freitag	10.35 - 11.20
Schmid	Margit				X		Montag	10.35 - 11.20
Schmidt	Klaus				X		Dienstag	09.50 - 10.35
Schmidt	Ursula		X				Freitag	09.50 - 10.35
Schmidt	Waldemar		X				Donnerstag	09.50 - 10.35
Schmitt	Herbert			X	X		Donnerstag	11.30 - 12.15
Scholz	Siegrid		X				Montag	10.35 - 11.20
Scholz	Steffen			X			Mittwoch	08.45 - 09.30
Schramm	Andreas		X				nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Schrödel	Andreas			X		X	Donnerstag	10.35 - 11.20
Schubart-Pauli	Gabriele				X		Mittwoch	10.35 - 11.20
Schubert	Klemens				X		Freitag	10.35 - 11.20
Seckendorff von	Renate	X	X				Mittwoch	09.50 - 10.35
Sedlmeyer	Eva-Maria				X		Donnerstag	11.30 - 12.15
Seifert	Karin				X		Freitag	09.50 - 10.35
Seitzinger-Bürkel	Gerda			X			Mittwoch	11.30 - 12.15
Seubert	Chris				X		Montag	13.15 - 14.00
Sitzmann	Kerstin				X		Donnerstag	08.45 - 09.30
Stammler	Birgit				X		Donnerstag	13.15 - 14.00
Stammler Dr.	Markus				X	X	Freitag	09.50 - 10.35
Steinbart	Monika				X		Montag	11.30 - 12.15
Steinbauer-Kanzler	Dorothea	X					Donnerstag	09.50 - 10.35

Steinleitner	Martin				X		Mittwoch	11.30 - 12.15
Stettner-Danker	Anja		X	X			Montag	13.15 - 14.00
Thormann	Christina				X	X	Donnerstag	10.35 - 11.20
Tittlbach	Joachim			X	X		Freitag	08.45 - 09.30
Tzschoppe	Theodor		X				Montag	10.35 - 11.20
Wahnig	Brigitte				X		Mittwoch	10.35 - 11.20
Walisch	Ursula			X			Mittwoch	08.45 - 09.30
Walter	Hannelore			X			Dienstag	10.35 - 11.20
Wania-Olbrich	Ute				X		Mittwoch	08.45 - 09.30
Weimer	Ursula		X				Montag	11.30 - 12.15
Weltzien	Björn		X				Dienstag	11.30 - 12.15
Wild	Heike- Andrea			X	X	X	Freitag	11.30 - 12.15
Wild	Sabine				X		Dienstag	12.15 - 13.00
Wittenstein	Ina			X			Freitag	09.50 - 10.35
Wohlleben	Yvonne	X					Freitag	11.30 - 12.15
Wolf-Bohne	Elke				X		Dienstag	08.45 - 09.30
Wrobel	Markus		X				Montag	08.45 - 09.30
Wunder	Karin				X	X	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Zech-Stadlinger	Angelika				X		Donnerstag	12.15 - 13.00
Zimmermann-Steinmetz	Tanja	X					Freitag	09.50 - 10.35
Zwicknagel Dr.	Günter				X		Mittwoch	08.45 - 09.30
Zywek	Michael				X	X	Donnerstag	10.35 - 11.20

Realschule					Hauptschule				
R 5a	Frau	Stuppy	Bettina	KES	<b>V 5A</b>	<b>Frau Maas</b>	<b>Alexandra</b>	<b>EB</b>	
R 5a	Frau	Friedemann	Silke	KES	V 5A	Frau Wittmann	Kathrin	KES	
R 5b	Frau	Bendfeldt	Stefanie	KES	V 5B	Frau Hagl	Margot	KES	
R 5b	<b>Frau Söllheim</b>	Anja	<b>EB</b>	V 5B	Herr Stange	Stefan	KES		
R 6a	Frau	Weiß	Daniela	KES	V 6A	Frau Ottmann	Ute	KES	
R 6a	Herr	Vogel	Andreas	KES	<b>V 6A</b>	<b>Frau Schilmeier</b>	<b>Katja</b>	<b>EB</b>	
R 6b	Frau	Hegelein	Kerstin	KES	V 6B	Frau Ossinger	Christine	KES	
R 6b	<b>Frau Schweiger</b>	Andrea	<b>EB</b>	V 6B	Frau Rabinelli Moscato	Rosa	KES		
R 7a	Frau	Schauer	Beate	KES	V 7A	Frau Dittrich-Schauer	Beate	KES	
R 7a	<b>Frau Eberlein</b>	Brigitte	<b>EB</b>	<b>V 7A</b>	<b>Frau Kosma</b>	<b>Hildegard</b>	<b>EB</b>		
R 7b	Frau	Bauerreiß-Krauß	Andrea	KES	V 7B	Frau Haber-Rulffs	Eva-Maria	KES	
R 7b	Frau	Osiander	Elke	KES	V 7B	Frau Krämer	Daniela	KES	
R 7c	Herr	Zehnder	Peter	KES	<b>V 8A</b>	<b>Frau Ballhorn</b>	<b>Christine</b>	<b>EB</b>	
R 7c	<b>Frau Wagner</b>	Tanja	<b>EB</b>	V 8A	Frau Maas	Alexandra	KES		
R 8a	Herr	Buttler	Herbert	KES	V 8B	Frau Drexel	Andrea	KES	
R 8a	<b>Herr Haimerl</b>	Michael	<b>EB</b>	V 8B	Frau Lauer	Susanne	KES		
<b>R 8b</b>	<b>Herr Reubel</b>	<b>Axel</b>	<b>1. EB</b>	V 9A	Frau Burcak	Petra	KES		
R 8b	Frau	Leibmann	Gisela	KES	V 9A	Frau Munique	Jeanette	KES	
R 8c	Frau	Vogel	Susanne	KES	<b>V 9B</b>	<b>Frau Herold</b>	<b>Erika</b>	<b>EB</b>	
R 8c	Herr	Friedemann	Bernd	KES	V 9B	Frau Holland	Karin	KES	
R 9a	Frau	Valko	Eva	KES	V 9C	Frau Carter	Michelle	KES	
R 9a	<b>Frau Trautmann</b>	Anita	<b>EB</b>	V 9C	Frau Wagner	Margot	KES		
R 9b	Herr	Kreßmann	Ludwig	KES	<b>M 7</b>	<b>Herr Hilpert</b>	<b>Peter-Klaus</b>	<b>EB</b>	
R 9b	<b>Frau Schmidt</b>	Elke	<b>EB</b>	M 7	Herr Jennemann	Ludger	KES		
R 9c	Frau	Spaeth	Hildegard	KES	<b>M 8</b>	<b>Herr Dietze</b>	<b>Frank</b>	<b>2. EB</b>	
<b>R 9c</b>	<b>Frau Lachmann</b>	<b>Angela</b>	<b>2. EB</b>	M 8	Herr Grauvogel	Ulrich	KES		
R 10a	Frau	Jahreis	Evelin	KES	M 9	Frau Mönius	Bettina	KES	
R 10a	Frau	Dremel	Angelika	KES	<b>M 9</b>	<b>Frau Villarinho Körber</b>	<b>Elke</b>	<b>EB</b>	
R 10b	Herr	Heller	Christian	KES	<b>M 10A</b>	<b>Frau Edel</b>	<b>Petra</b>	<b>1. EB</b>	
R 10b	Herr	Maul-Hertlein	Georg	KES	M 10A	Herr Kramer	Harald	KES	
R 10c	Frau	Knispel	Erika	KES	M 10B	Frau Bretting	Barbara	KES	
R 10c	Frau	Adler	Dagmar	KES	M 10B	Frau Zwingel	Marion	KES	
Gymnasium					Fachoberschule				
G 5A	Frau	Hesse	Eva-Maria	KES	G 8D	Frau Rauh	Jeannette	KES	
G 5A	Frau	Suppmann	Sylvia	KES	G 8D	Frau Hirschmann	Heidi	KES	
G 5B	Frau	Meichelbeck	Dr. Andrea	KES	G 9A	Frau Dwehus	Meike	KES	
G 5B	Frau	David	Silke	KES	G 9A	<b>Frau Herweg</b>	<b>Corinna</b>	<b>EB</b>	
G 5C	<b>Frau Barbante</b>	<b>Gabriele</b>	<b>EB</b>	G 9B	Frau Deckart	Gabriele	KES		
<b>G 5C</b>	<b>Herr Oswald</b>	<b>Gerhard</b>	<b>2. EB</b>	G 9B	Herr Schönhöfer	Wilfried	KES		
G 5D	Frau	Goecke	Esther	KES	G 9C	Frau Achenbach	Roswitha	KES	
G 5D	<b>Herr Lang</b>	<b>Gerhard</b>	<b>EB</b>	G 9C	Frau Quast	Claudia	KES		
G 6A	Frau	Campbell	Ulrike	KES	G 9D	Frau Schönleben	Marlis	KES	
G 6A	Frau	Bininda	Bettina	KES	G 9D	Frau Szyperski	Susanne	KES	
G 6B	Frau	Bretting	Barbara	KES	G 10A	Herr Wiegel	Dieter	KES	
G 6B	Frau	Thamm	Bianca	KES	G 10A	Frau Köstler-Forster	Sabine	KES	
G 6C	Herr	Ratz	Tillmann	KES	G 10B	Frau Albrecht	Astrid	KES	
G 6C	Frau	Wittenberg	Angela	KES	G 10B	Frau Weickert	Kerstin	KES	
G 6D	Frau	Tapprich	Alexandra	KES	G 10C	Frau Wießner	Hildegard	KES	
G 6D	<b>Frau Kristen</b>	<b>Annette</b>	<b>EB</b>	G 10C	Herr Pirner	Martin	KES		
G 7A	Frau	Edel	Petra	KES	G 10D	Frau Mannetstätter	Sabine	KES	
G 7A	Frau	Petz	Judith	KES	G 10D	<b>Frau Reiche</b>	<b>Maria</b>	<b>EB</b>	
G 7B	Frau	Serschen	Petra	KES	ObSt	Herr Breunig	Bernhard		
G 7B	Herr	Finken	Wolfgang	KES	ObSt	Frau Kaiser	Gudrun		
G 7C	Frau	Schneider	Anja	KES	ObSt	<b>Herr Probst</b>	<b>Johann</b>	<b>1. EB</b>	
G 7C	<b>Frau Leube</b>	<b>Sabine</b>	<b>EB</b>	<b>FOS 11a</b>	<b>Frau Dos Santos</b>	<b>Susanne</b>	<b>2. EB</b>		
G 7D	Frau	Häusele	Angelika	KES	FOS 11b				
G 7D	<b>Frau Zeh</b>	<b>Birgit</b>	<b>EB</b>	<b>FOS 12</b>	<b>Frau Knispel</b>	<b>Erika</b>	<b>1. EB</b>		
G 8A	Frau	Henter	Edith	KES					
G 8A	Frau	Lamml	Elisabeth	KES					

G 8B	Frau	Wacker	Petra	KES
G 8B	Herr	Kaiser	Gerhard	KES
G 8C	Frau	Meyer	Annegret	KES
G 8C	<b>Herr</b>	<b>Zollner</b>	<b>Christophe</b>	<b>EB</b>

<b>Grundschule</b>				
--------------------	--	--	--	--

<b>V 1</b>	<b>Herr</b>	<b>Stiefried</b>	<b>Matthias</b>	<b>EB</b>
V 1	Frau	Lauer	Nadja	KES
<b>V 1/2a</b>	<b>Frau</b>	<b>Akt</b>	<b>Isabella</b>	<b>2. EB</b>
V 1/2a	Frau	Reinecke	Martina	KES
<b>V 1/2b</b>	<b>Herr</b>	<b>Schuster</b>	<b>Johann</b>	<b>EB</b>
V 1/2b	Frau	Windschall	Barbara	KES

<b>V 2</b>	<b>Frau</b>	<b>Linhardt</b>	<b>Christine</b>	<b>EB</b>
V 2	Frau	Feind	Svea	KES
V 3a	Herr	<b>Schönheiter</b>	<b>Joachim</b>	<b>EB</b>
V 3a	Frau	Straub	Heike	KES
V 3b	Frau	<b>Dietz-Wellhausen</b>	<b>Frauke</b>	<b>1. EB</b>
V 3b	Herr	Rößler	Martin	KES
V 4a	Herr	<b>Pohl</b>	<b>Dr. Oliver</b>	<b>EB</b>
V 4a	Frau	Christ-Oppmann Zimmermann-	Andrea	KES
V 4b	Frau	Summer	Eva	KES
<b>V 4b</b>	<b>Frau</b>	<b>Wiedemann</b>	<b>Bianca</b>	<b>EB</b>

<b>WLS</b>	<b>2010 / 2011</b>	<b>Terminplan</b> Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!
------------	--------------------	--

Stand: 13.10.2010

<b>OKTOBER</b>
----------------

14.10	18.00	Gottesdienst zur Einführung der neuen Mitarbeiter (Johanniskirche); im Anschluss: Empfang in der Mensa
14.10. – 21.10.		Schüleraustausch mit Ungarn Schüler der WLS zu Gast in Budapest
16.10.		Sporttag der Fachschaft Sport für Eltern und Schüler der 5. und 6. Klassen
18.10. – 20.10		Einkehrtage Prackenfels; Klassen: V 5a, V 5b
20.10. – 20.10		Einkehrtage Prackenfels; Klassen: G 5a, G 5d
22.10. – 23.10.		Theatergruppe Unterstufe, Übernachtung im Schulhaus
25.10.	18.00 – 19.00 19.00 – 20.30	V 5, V 6, Information zum Übertritt an M7 und Wirtschaftsschule (Neubau) V 4, V 5, Information zum Übertritt an Gymnasium und Realschule (Neubau)
25.10. – 29.10		V 9, M 9, Betriebspraktikum
27.10.	13.30 – 17.00	Gesamtschulischer Pädagogischer Halbtage zum Thema „Lebensraum Schule“
30.10.	11.00 – 14.00	WLSG u. EJNI; Volleyball – Schiedsrichterausbildung (EC 14 Theorie; Sporthalle 1 Praxis)

<b>NOVEMBER</b>
-----------------

02.11. – 05.11		Unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen
08.11. – 11.11.		R 8a, b, Studienfahrt nach Wien
10.11.	19.00	WLSG, Jahreshauptversammlung (EC 14)
10.11.	19.00	Informationsveranstaltung zum Thema „Mobbing“ „bevor es knallt- Mobbing und Gewalt unter Kinder und Jugendlichen“ (Neue Mensa)
10.11. u. 11.11.	11.30 – 13.00	Theatergruppe der Unterstufe Vorstellung für ausgewählte Klassen (Aula)
10.11.	19.00	WLSG, Jahreshauptversammlung (EC 14)
11.11.	19.00 – 20.00	Theatergruppe der Unterstufe Theateraufführung (Aula)
12.11.	11.30 – 13.00	Theateraufführung zum Thema „Pogrom“ für ausgewählte Klassen: „Ein ganz normaler Jude“ (Aula)
12.11. – 14.11.		Chorfreizeit Heiligenstadt
15.11.	19.00	Elternabend der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung (Neubau)
16.11.	19.30	Konzert der Big Band in der Aula
17.11.		Buß- und Betttag (Unterrichtsfrei)

17.11.	19.00	Musikalische Soirée mit jungen Musikern Jakobskirche (Eintritt frei) Förderverein f. junge Musiker / L. Frank
22.11. – 23.11.		SMV – Tage in Prackenfels
24.11.	18.30 – 20.00	<b>Realschule: R 6, 8, 10, Elternabend</b> R 6, 8, 10, Elternsprechabend
24.11.	19.00 19.30 – 21.30	<b>Gymnasium: G 6, 8, 9, Elternabend</b> G 6, 8, 9, Klassenelternversammlung (nur bei Bedarf) G 6, 8, 9, Elternsprechabend
25.11.	18.30 – 19.00 19.00 – 21.00	<b>Grund- und Hauptschule, Elternabend</b> V 7, Information über die Winterwoche (Aula) Elternabend
27.11.	ab 10.00	Parkplatzaktion des AK Menschen
30.11.	17.30	Eröffnung des WLS – Fitness – Raums (Halle F)
30.11.	18.00 – 18.30 18.30 – 20.00	<b>Realschule: R 5, 7, 9, Elternabend</b> R 7, Information über die Winterwoche (Aula) R 5, 7, 9, Elternsprechabend
30.11.	18.30 – 19.00 18.30 – 19.00 19.00 – 20.00 19.00 – 21.00 20.00 – 21.00	<b>Gymnasium: G 5, 7, 10, Elternabend</b> G 7, Information über die Winterwoche (Aula) G 5, 10, Klassenelternversammlung (nur bei Bedarf) G 10, Information über die Oberstufe G 5, 7, 10, Elternsprechabend G 10, Elternsprechabend

## DEZEMBER

03.12. – 11.12.		Schüleraustausch mit Frankreich Schüler aus Bagnols zu Gast in der WLS
04.12.	ab 10.00	Parkplatzaktion des AK Menschen
06.12.	11.30 – 13.00	Nordpol – Good bye Theaterstück für ausgewählte Klassen (Aula)
10.12.		Löhe – Weihnacht
11.12.	ab 10.00	Parkplatzaktion des AK Menschen Fußballturnier Mittelstufe
13.12.	13.00	Abgabe Facharbeit K13 (spätester Termin)
15.12. – 17.12.		Q 12, FOS 12, Einkehrtage
17.12.		K 13 / 1, Notenschluss
20.12. – 22.12.		K 13, Einkehrtage
18.12.	ab 10.00	Parkplatzaktion des AK Menschen Fußballturnier Oberstufe
23.12.		K 13 / 1, Ausgabe der Zeugnisse
23.12.		Gottesdienste vor den Weihnachtsferien
24.12. – 07.01.		Weihnachtsferien

## JANUAR

16.01. – 22.01.		R 7a, R 7c, Winterwoche in Saalbach / Österreich
18.01. – 21.01.		Freies Gymnasium Bern zu Gast in WLS
20.01.	08.00 – 15.00	Gymnasium, 9. Klassen, Projekt „Jugend und Recht“

20.01.	19.30	Theateraufführung des Freien Gymnasium Bern (Aula)
25.01.		Q 12, Noteneintrag
25.01.	18.00	LK 13 Kunst, Vernissage (Foyer Aula) Ausstellung der Facharbeiten bis 06.02. im Foyer Aula
29.01.	09.00 – 13.00	Tag der offenen Tür
30.01. – 05.02.		G 7b; G 7d; Winterwoche in Saalbach / Österreich
31.01. – 04.02.		M 10, Betriebspraktikum

## FEBRUAR

07.02.	18.00	Jahresempfang der Wilhelm – Löhe – Schule und der Stiftung SEMPER REFORMANDA (Neubau Mensa)
03.02.	19.00	Präsentation ausgewählter Seminararbeiten (Aula)
04.02.		Orchesterwochenende in Rothenburg
05.02. – 11.02.		R 7b, Winterwoche in Saalbach / Österreich, zusammen mit einer Schülergruppe des Evangelischen Schulzentrums Leipzig
07.02. – 11.02.		M 8, Betriebspraktikum
09.02. – 11.02.	jeweils 20.00	Theaterprojekt Q 12: Abschlussproduktion P-Seminar Dramatisches Gestalten: „Traumfetzen“
13.02. – 06.03.		LK Kunst, Ausstellung der Facharbeiten in Almoshof
16.02. – 18.02.		Q 11, BuS Teil 2
17.02.	13.15	FOS, Interne Information zum Übertritt an die Fachoberschule (Schuljahr 2011/2012)
17.02. – 18.02.		FOS 11, Einführung in des pflegerische Praktikum
18.02.	11.20	Ausgabe der Zwischenzeugnisse, danach Unterrichtschluss für die Klassen 1 bis 10 (Oberstufe Unterricht nach Bedarf)
21.02.	13.15 – 14.00	Informationsveranstaltung der Hauptschule für externe Teilnehmer am Qualifizierenden Hauptschulabschluss Raum 1 E 1; (Anmeldeschluss für Externe: 01.03.2011)
21.02. – 22.02.	11.30 – 15.30	Anmeldung Fachoberschule für das Schuljahr 2011/2012
21.02. – 04.07.		V 7, Praktikum (2x wöchentlich)
25.02.	08.00 – 15.00	Anmeldung Grundschule für das Schuljahr 2011/2012
25.02.	13.30	G 7 – G 9, Lernwerkstatt Englisch

## MÄRZ

01.03.	13.30 – 15.30	Mitarbeiterversammlung und Gesamtkonferenz
01.03. – 08.03.		Schüleraustausch mit Großbritannien WLS zu Gast in Croyden / Whitgift School
03.03.	15.00 – 18.00	Unterstufenfasching
18.03. – 20.03.		Chorfreizeit Heiligenstadt
06.03. – 11.03.		Winterfreizeit in Hochfügen (ab 8. Klasse, für alle Schularten) (Ersatzweise für Osterfreizeit Hochfügen!)
07.03. – 11.03.		Frühjahrsferien
14.03. – 20.03.		G 7a, G 7c, Winterwoche in Oberau / Österreich
18.03. – 31.03.		K 13, Schriftliche Abiturprüfungen
20.03. – 26.03.		V 7, M 7, Winterwoche in Oberau / Österreich